



DATUM 8. Dezember 2014
SEITEN 1 / 2
SIKA AG Zugerstrasse 50
6341 Baar, Schweiz
www.sika.com

KONTAKT Dominik Slappnig
Corporate Communications &
Investor Relations
TELEFON +41 58 436 68 21
E-MAIL slappnig.dominik@ch.sika.com

SIKA LEHNT DEN KONTROLLWECHSEL ZU SAINT-GOBAIN AB

Der Verwaltungsrat und das Management der Sika AG wurden am vergangenen Freitagabend, 5. Dezember 2014, informiert, dass die französische Saint-Gobain-Gruppe beabsichtigt, indirekt sämtliche von der bisherigen Hauptaktionärin, der Familie Burkard, gehaltenen Aktien der Sika zu übernehmen.

Bei einem Abschluss wäre Saint-Gobain mit 16.1% des Aktienkapitals und 52.4% der Stimmrechte neue Mehrheitsaktionärin der Sika. Verwaltungsrat und Management sind informiert, dass Saint-Gobain kein öffentliches Angebot für die Drittaktionäre der Sika AG plant und dass der Kauf der Zustimmung der Kartellbehörde bedarf.

Der Verwaltungsrat und das Management waren in die angekündigte Transaktion nicht involviert und wurden auch nicht beratend beigezogen. Der Verwaltungsrat und das Management lehnen den geplanten Kontrollwechsel ab. Es fehlen industrielle Logik und Synergiepotenziale in der beabsichtigten Transaktion. Zudem wird Aktienwert vernichtet, da Sika in der neuen Konstellation eine Fortsetzung der erfolgreichen Wachstumsstrategie verunmöglicht wird.

Die Eigentümerstruktur von Sika ist einmalig. Aus historischen Gründen konnte die Familie Burkard mit einem Aktienanteil von 16% die Sika kontrollieren. Den Drittaktionären, welche 84% des Aktienkapitals halten, wird kein Angebot unterbreitet. Das Vertrauen dieser Aktionäre basierte auf dem wiederholt öffentlich gemachten Bekenntnis der Familie, als Ankeraktionärin im besten Interesse aller Aktionäre zu handeln.

Die beabsichtigte Transaktion würde zu einer fundamentalen Änderung der starken Unternehmenskultur der Sika führen. Im Gegensatz zu einem Familieneigentümer würden im Falle von Saint-Gobain als industriellem Investor verschiedenste Interessenkonflikte zum Nachteil der Drittaktionäre entstehen. Die ungebundenen Mitglieder des Verwaltungsrates und die Konzernleitung sind unabhängig voneinander zum Schluss gekommen, dass, falls die Transaktion wirklich realisiert werden sollte, sie nicht mehr in der Lage sind, die Interessen der Gesellschaft und all ihrer Stakeholder bestmöglich zu vertreten. Sie haben deshalb beschlossen, im Anschluss an das Closing der Transaktion geschlossen zurückzutreten. Das Closing wird nach der Zustimmung der Kartellbehörden erfolgen.

MEDIENMITTEILUNG

DATUM 8. Dezember 2014
SEITEN 2 / 2

Heute, 8. Dezember 2014, wird um 0900 Uhr eine Medien- und Analystenkonferenz bei Sika Technology AG, Tüffenwies 16, 8048 Zürich, stattfinden. Die Präsentation erfolgt durch Paul Hälg, Präsident des Verwaltungsrates und Jan Jenisch, CEO.

Link zur Präsentation/Webcast: www.sika.com/presentations

FIRMENPROFIL SIKA AG

Sika ist ein Unternehmen der Spezialitätenchemie, führend in der Entwicklung und Produktion von Systemen und Produkten zum Kleben, Dichten, Dämpfen, Verstärken und Schützen für die Bau- und Fahrzeugindustrie. Sika ist weltweit präsent mit Tochtergesellschaften in 84 Ländern und produziert in über 160 Fabriken. Mehr als 16'000 Mitarbeiter erzielen einen Jahresumsatz von CHF 5.14 Milliarden.